

## Pressemitteilung

### mrge führt Branchen-Index für Commerce Advertising ein

- Report „State of Commerce Advertising“ ist Barometer für Trends, Wachstumspotenziale und Zufriedenheit in der Branche
- Erkenntnisse helfen Advertisern, Publishern und Netzwerken bei Jahresplanung

**Hamburg, 17. Januar 2023** – Trotz Inflation und Rezession: Mehr als die Hälfte der Publisher, Advertiser und Netzwerke blickt zuversichtlich auf das laufende Quartal. Das zeigt der neue globale Branchen-Index „State of Commerce Advertising“ von mrge. Für den von nun an regelmäßig erscheinenden Report befragt mrge quartalsweise Entscheider und Experten aus der Branche Performance Marketing zum Status Quo der Branche, zu Trends und Wachstumspotenzialen. Die Ergebnisse für das erste Quartal 2023 liegen nun vor.

Für den ersten Branchen-Index „State of Commerce Advertising Q1/2023“ hat mrge weltweit 58 Führungspersonen aus den Bereichen Performance Marketing, Affiliate Marketing und Commerce Content im Zeitraum vom 5. bis 21. Dezember 2022 befragt. Die Teilnehmer waren Advertiser, Publisher, Agenturen, Netzwerke sowie Technologieanbieter. Mit der Untersuchung möchte mrge den Status Quo der Branchen erfassen und Trends aufzeigen, die für die Planungen der Marktteilnehmer relevant sind.

Die wichtigsten Ergebnisse:

- 48 Prozent der Befragten erzielen mindestens ein Viertel ihrer Umsätze aus Commerce Advertising
- KI und Machine Learning sind die bestimmenden Trends für 2023
- 72 Prozent der Befragten sind mit dem vergangenen Quartal (IV/2022) zufrieden
- 57 Prozent der Befragten blicken optimistisch auf die kommenden Monate
- die Top-Commerce-Events der vergangenen Jahre sind die Cyberweek, das Weihnachtsgeschäft und der Singles Day

Felix Witte, General Manager & SVP Publisher, kommentiert: „Die Ergebnisse bestätigen die Relevanz und Krisenfestigkeit von Commerce Advertising: Die starke Bedeutung von kontextuell relevanter Werbung entlang der Customer Journey für die Umsatzentwicklung sorgt nicht nur für eine überwiegend positive Einschätzung des vergangenen Quartals, sondern stimmt einen Großteil der Branche auch optimistisch für die nächsten Monate.“

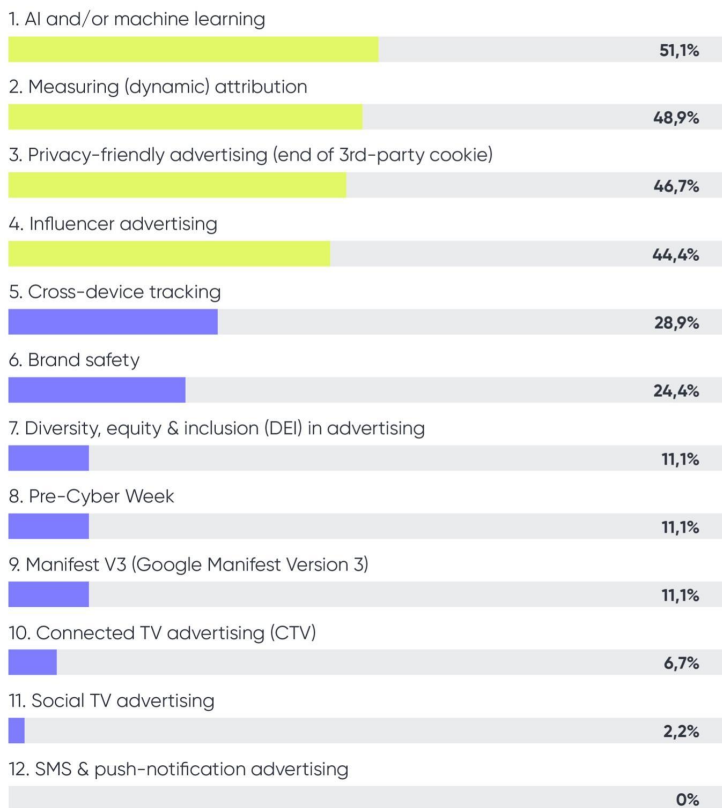


*Felix Witte, General Manager & SVP Publisher, mrge, © mrge*

### **Nicht nur einer, sondern viele Trends prägen die Branche**

Die Befragung zeigt, dass es nicht nur einen treibenden Trend gibt, der die Branche prägt. Vielmehr formen unterschiedliche Trends die Entwicklung des Commerce Advertisings. So nennen 51 Prozent der Befragten KI und Machine Learning als wichtigsten Treiber, dicht gefolgt von dynamischer Attribution (49 Prozent) und datenschutzfreundlicher Werbung (47 Prozent). Zu den größten Wachstumspotenzialen für die Zukunft zählen die Befragten die Diversifizierung der Publisher-Modelle (51 Prozent), die Erhöhung von Provisionen (42 Prozent) sowie die engere Zusammenarbeit von Publishern und Advertisern beispielsweise durch exklusive Deals (35 Prozent).

## What are the top industry trends in Commerce Advertising right now?\*



\* up to 3 answers possible

© mrge

*Grafik: Die wichtigsten Branchentrends im Commerce Advertising (bis zu drei Antworten möglich) © mrge*

Der vollständige Report "State of Commerce Advertising Q1/2023" kann [hier kostenlos heruntergeladen werden](#).

### Über mrge

mrge ist die weltweit führende Plattform für Commerce Advertising und verbindet mehr als 5.500 Publisher, 50.000 Werbetreibende und 100 Netzwerke in über 160 Ländern. Im Jahr 2021 generierte die



Gruppe knapp drei Milliarden Affiliate Links für ihre Publisher-Kunden, was zu zusätzlichen E-Commerce-Umsätzen von mehr als zwei Milliarden Euro für ihre Advertiser-Kunden führte. Durch die Verschmelzung intelligenter Tools, Technologien und Formate bringt mrge Kampagnenbotschaften näher an den Content heran und schafft so Mehrwert für Publisher, Werbetreibende und Nutzer gleichermaßen. mrge bündelt die Stärken von drei marktführenden Unternehmen: digidip, das sich auf Premium-Publisher mit hohem Traffic konzentriert, shopping24, das Lösungen für Produktempfehlungen anbietet, und Yieldkit, das eine hohe Reichweite und Performance bietet. mrge wird von der Private-Equity-Investmentgruppe Waterland als Mehrheitseigner unterstützt und von CFO Michael von Stern, CTO Nils Grabbert und CCO Tobias Conrad geleitet. mrge hat Büros in Hamburg und Berlin und beschäftigt rund 120 Mitarbeiter.

[www.mrge.com](http://www.mrge.com)

**Pressekontakt für mrge**

Susanne Weller

P: +49 172 308 41 36

E: [s.weller@weller-media.com](mailto:s.weller@weller-media.com)